

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Internationale Besteuerung		12-M-IB-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Das Modul behandelt rechtliche und ökonomische Grundlagen des internationalen Steuerrechts, das deutsche Außensteuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen, einschlägige Rechtsprechung des EuGH sowie die Besteuerung der grenzüberschreitenden Unternehmen in Vorlesungsform und insbesondere die Bearbeitung von Fallstudien. 1 Rechtliche Grundlagen 1.1 Rechtsquellen des internationalen Steuerrechts 1.2 Internationale Besteuerungsprinzipien 1.3 Steuerpflichten im IStR 2 Ökonomische Grundlagen 2.1 Doppelbesteuerung 2.2 Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung 2.3 Kapitalexportneutralität und Kapitalimportneutralität 3 Das deutsche internationale Steuerrecht 3.1 Steuerpflichten im deutschen IStR 3.1.1 Est 3.1.2 KSt 3.2 Vermeidung der Doppelbesteuerung im deutschen IStR 3.2.1 Est 3.2.2 KSt 3.2.3 Verlustverrechnung 3.3 Vermeidung der Minderbesteuerung im deutschen IStR (AStG) 3.3.1 Einkunftsberichtigung 3.3.2 Wegzugsbesteuerung 3.3.3 Steuerentstrickung 3.3.4 Hinzurechnungsbesteuerung 3.3.5 Funktionsverlagerung 4 Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) 4.1 Allgemeines 4.2 Das OECD-Musterabkommen 5 Formen von Auslandsaktivitäten und ihre Besteuerung 5.1 Formen 5.2 Einkommensteuerliche Folgen</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage (i) steuerliche Sachverhalte aus grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit zu beurteilen und strukturierte Lösungswege zu erarbeiten; (ii) die ökonomischen Wirkungen von Regelungen des internationalen Steuerrechts eigenständig zu beurteilen; (iii) Doppelbesteuerungsabkommen systematisch anzuwenden.</p> <p>Die Studierenden besitzen Kenntnisse in den Grundlagen der internationalen Besteuerung und des deutschen internationalen Steuerrechts. Sie sind in der Lage, komplexe Fallstudien zur Besteuerung der grenzüberschreitenden Unternehmenstätigkeit selbständig und unter Verwendung der einschlägigen Rechtsquellen zu analysieren, zu beurteilen und Gestaltungsvorschläge zur Lösung zu erarbeiten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.), Präsentation der Hausarbeit (ca. 20 Min.); Gewichtung 3:2 Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: nach Ankündigung bonusfähig		
Platzvergabe		
12 Plätze. (1) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Losverfahren. (2) Für sämtliche teilnahmebeschränkte Lehrveranstaltungen des Moduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. (3) Nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost.		
weitere Angaben		
--		

Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Master (1 Hauptfach) Business Management (2015) Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2016) Master (1 Hauptfach) China Language and Economy (2016) Master (1 Hauptfach) Management (2018) Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2019) Master (1 Hauptfach) China Language and Economy (2019) Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2021) Master (1 Hauptfach) China Language and Economy (2021) Master (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2021) Master (1 Hauptfach) Management (2022) Master (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2022) Exchange Austauschprogramm Wirtschaftswissenschaft (2022)</p>